



Amtsblatt

Nr. 52/53/1 · 23. Dezember 2020



Stadt Hettingen

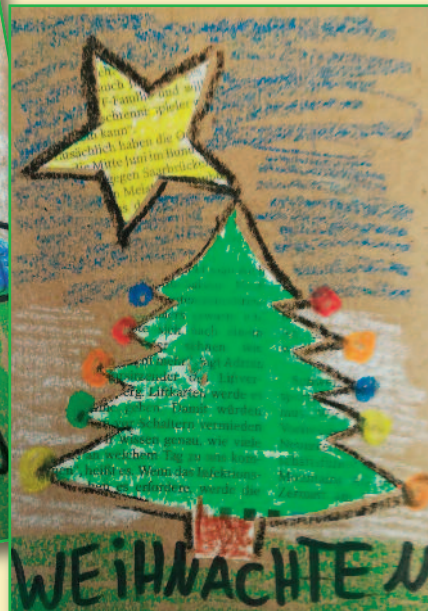
mit den Stadtteilen Hettingen und Inneringen



Weihnachten 2020

Ausgewählte Momente, freundschaftliche Geschenke, etwas Zartes für das Herz, gütig sein, das Wunder fühlen, Kräfte sammeln oder einfach an jemanden denken.

-Monika Minder -



Weihnachten steht vor der Tür und ein bewegendes Jahr geht zu Ende. Ein Jahr welches uns sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben wird. Vieles ist anders als sonst, dennoch werden wir positiv in die Zukunft schauen.

Wir wünschen allen Einwohnern von Hettingen und Inneringen gesegnete und friedvolle Weihnachten sowie ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr 2021.



Dagmar Kuster
Bürgermeisterin

Gemeinderat

Stadtverwaltung



Jede von der Stadt Hettingen versandte Weihnachtskarte ist ein handgefertigtes Unikat, gestaltet von den Kindern der Grundschule Hettingen-Inneringen.

Weihnachtsgruß 2020

Weihnachten 2020 „In jeder Krise steckt auch eine Chance“

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Bürgerinnen und Bürger,
das Jahr neigt sich dem Ende entgegen und es steht die Weihnachtszeit vor der Tür.
Wir sind in diesem Jahr alle stark durch das Virus beeinträchtigt, aber es gab auch viele schöne Momente, auf die wir gerne zurückblicken.
Es war ein Jahr, das uns alle auf die Probe gestellt hat – privat als auch beruflich. Wir alle haben Unglaubliches geleistet, um sich den völlig neuen Anforderungen anzupassen und um trotz dieser schwierigen Situation das gesamte Miteinander aufrecht zu erhalten.
Eines können wir mit Gewissheit sagen, wir alle, die Bewohner unserer Stadt, die Mitarbeiter der Geschäfte und Betriebe, die Mitglieder der Vereine und Organisationen, die Mitarbeiterinnen in unseren Kindertageseinrichtungen, die Mitarbeiter der Verwaltung und im Bauhof und die Mitglieder des Gemeinderats, wir alle haben diese schwierige Aufgabe gemeinsam gemeistert.
Neue Ideen und Strategien, das Verständnis für Entbehrungen, Achtung und gegenseitiges Vertrauen aller haben dazu beigetragen, dass wir ganz gut durch diese Zeit gekommen sind. Es ist aber weiterhin wichtig, den Optimismus und das Durchhaltevermögen zu behalten, um auch gut im Neuen Jahr zurecht zu kommen.
Wie sich unsere Zukunft, insbesondere auch wirtschaftlich gestaltet, bleibt abzuwarten.
Das anstehende Weihnachtsfest wird in diesem Jahr wohl anders aussehen, als wir es gewohnt sind.
Es wird weniger Besuche geben, keine Urlaubsfahrten, vielleicht sogar weniger Geschenke... . Aber wenn auch viele Begegnungen nicht persönlich stattfinden können, so können wir doch mit einem Anruf, einem Brief, einer E-Mail oder wie auch immer zeigen, dass wir an liebe Freunde, Verwandte und Bekannte denken.
Aber Hand aufs Herz, beklagen wir nicht alljährlich den Stress der Vorweihnachtszeit mit ihren Konsumzwängen und mit wenig Besinnlichkeit, den Mangel an gemeinsamer Zeit für die Familie, Freunde und Verwandte.
Und genau hier möchte ich zum Anfang dieses Weihnachtsgrußes zurückkommen. Sehen Sie die Krise als Chance!
Verbringen Sie die unfreiwillig geschenkte Zeit mit Ihren Lieben und Freunden, im Rahmen der Vorgaben und mit sich selbst. So werden wir sehen, dass auch das Weihnachten 2020 seinen eigenen Charme und seine Besinnlichkeit wiedererlangt hat.
Mein Wunsch für das Neue Jahr ist, dass dieses Bewusstsein der Gemeinsamkeit in unserem Gemeinwesen erhalten bleibt und auch weiterhin zur Entfaltung kommt. Dann bin ich mir sicher, dass wir uns alle auf das kommende Jahr freuen können.
Ganz besonders schließe ich die kranken, behinderten, einsamen und älteren Mitmenschen in meinen Gruß ein. Denn auch und besonders in Corona-Zeiten sollte niemand einsam sein. Jede/Jeder kann ein Licht sein, das für andere leuchtet und Kraft und Zuversicht spendet.
Lassen Sie uns gemeinsam diese Zeit durchstehen, in Achtung, Sorge und Liebe füreinander!
Ich wünsche Ihnen Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.



Ihre Dagmar Kuster
Bürgermeisterin

Amtliche Bekanntmachungen

Bitte nicht vergessen:

Bitte nicht vergessen !

Restmüll 1:	Donnerstag, 24.12.2020 Montag, 11.01.2021
Restmüll 2:	Montag, 28.12.2020 Dienstag, 12.01.2021
Papiertonne 1:	Dienstag, 12.01.2021
Papiertonne 2:	Donnerstag, 24.12.2020
Gelber Sack 1+2:	Donnerstag, 31.12.2020 Freitag, 15.01.2021

Öffnungszeiten Rathäuser

Aufgrund der aktuellen Corona Situation bitten wir die Bevölkerung ab sofort nur in dringenden Angelegenheiten das Rathaus zu besuchen.

Öffnungszeiten über die Feiertage:

Das Rathaus Hettingen ist von Montag, 28.12. bis Donnerstag, 31.12.2020 geschlossen.

In dringenden standesamtlichen Angelegenheiten melden Sie sich bitte zu den Dienstzeiten unter der Tel. Nr.: 07574/9310-30.
Ihre Stadtverwaltung

Veranstaltungskalender 2021

Die aktuelle Situation macht die Planung der Termine für das kommende Jahr sehr schwierig. Es wird aus diesem Grund keine gedruckte Version des Veranstaltungskalenders für das Jahr 2021 geben.

Die Termine werden stattdessen aktuell auf der Homepage der Stadt Hettingen geführt und im Amtsblatt veröffentlicht.

Standesamtliche Mitteilungen im November 2020

Sterbefälle:

Franziska Kreszentia Flöß,
verstorben am 28.11.2020 in Inneringen

Wasserverbrauchsermittlung als Selbstablesung – Neu!

Dieses Jahr erfolgt die Ermittlung des Wasserverbrauchs erstmals durch eine Selbstablesung. Die Ableseformulare haben wir Ihnen bereits zugestellt. Bei der Ablesung achten Sie bitte auf die Zählernummer.

Die neuen Abschläge für das Jahr 2021 werden dann bereits mit den geänderten Gebühren berechnet.

Bitte lassen Sie uns die Zählerstände unbedingt bis zum 31.12.2020 zukommen.

Fragen gerne an Amann@Hettingen.de oder 07574/9310-22



Herausgeber: Bürgermeisteramt Hettingen – Verantwortlich für den amtlichen Inhalt: Bürgermeisterin Dagmar Kuster, Tel. (0 75 74) 93 10-0
Anzeigen und Druck: Acker GmbH, Gammertingen, Mittelberg 6, Telefon (0 75 74) 93 01-0, Telefax (0 75 74) 93 01-30, E-Mail: amtsblatt@druckerei-acker.de. Bezugspreis vierteljährlich 12,00 Euro. Darin enthalten ist die gesetzl. MwSt., sowie die Agenturvergütung.

Netzwerk Nachbarschaftshilfe

Die Nachbarschaftshilfe steht in der bisherigen Form auch weiterhin **leider nicht** zur Verfügung, um die Risikogruppe der Betreuenden zu schützen.

Wir bitten Sie daher derzeit von Anrufen an die verantwortlichen Ansprechpartner des Netzwerkes abzusehen.

Sie können derzeit folgende Serviceleistungen in Anspruch nehmen:

Einkaufshilfe der SGHI

Die Mannschaft der SGHI bietet einen **Einkaufsservice** an:

- Einkäufe für dringend benötigte Lebensmittel des täglichen Bedarfs sowie
- Besorgung von dringend benötigten Medikamenten in den Apotheken

Kontaktpersonen:

Hettingen: Marc Dreher, Tel.: 0174/216 53 04

Inneringen: Louis Sauter, Tel.: 0173/663 29 78

Ihre Einkaufsliste können Sie montags, mittwochs und freitags von 17 – 20 Uhr telefonisch oder per WhatsApp abgeben (Bitte Name, Adresse und Telefonnummer angeben)



Sonja Faber-Schrecklein in Hettingen

SWR Reporterin Sonja Faber-Schrecklein kommt für die mehrteilige Serie „Sonja in...“ in „Landesschau Baden-Württemberg“ nach Hettingen: Die Dreharbeiten in der zweitkleinsten Stadt Baden-Württembergs finden voraussichtlich im Frühjahr 2021 statt. Die SWR Reporterin möchte herausfinden, was den Ort mit seinen nicht einmal 2.000 Einwohner*innen ausmacht. Die Redaktion nimmt noch Anregungen entgegen, welche Persönlichkeiten und Geschichten aus Hettingen für die Beitragsreihe interessant sein könnten. Ein entsprechendes Kontaktformular befindet sich unter SWRfernsehen.de/landesschau-bw/kontakt/index.html.



Die Serie „Sonja in Hettingen“ ist voraussichtlich im Frühjahr 2021 eine Woche lang täglich in „Landesschau Baden-Württemberg“ zu sehen. Nach Ausstrahlung sind die Sendungen verfügbar auf ARDmediathek.de.

„Sonja in...“ – die neue Beitragsreihe in „Landesschau Baden-Württemberg“

Wo befindet sich der geographische Mittelpunkt Baden-Württembergs? Wo die nördlichste Gemeinde? Oder wo der heißeste oder kälteste Ort im Land? Von Fragen wie diesen geleitet, führt es SWR Reporterin Sonja Faber-Schrecklein jede Woche in eine andere Stadt oder Gemeinde in Baden-Württemberg, die es zu entdecken gilt.

Sendungen:

„Landesschau Baden-Württemberg: Sonja in Hettingen“
Voraussichtlich im Frühjahr 2021 zu sehen als tägliche Rubrik in „Landesschau Baden-Württemberg“ von 18:45 bis 19:30 Uhr im SWR Fernsehen in Baden-Württemberg
Weitere Informationen unter SWR.de/landesschau-bw.

Nachhaltige Bewirtschaftung des Stadtwaldes wird mit 96.500 Euro gefördert

Eine sehr erfreuliche Nachricht hat die Stadtverwaltung kurz vor Weihnachten erhalten. Der Bund fördert die nachhaltige Bewirtschaftung des Stadtwaldes mit einem Betrag von 96.500 Euro. Diese sogenannte Nachhaltigkeitsprämie wurde vom Bundeslandwirtschaftsministerium ins Leben gerufen und ist Teil des Corona-Konjunkturpaketes „Wald und Holz“ mit einem Gesamtvolumen von 500 Millionen Euro. Voraussetzung für den Erhalt der Prämie ist eine Nachhaltigkeits-Zertifizierung der Waldfläche nach den Programmen PEFC oder FSC. Die Nachhaltigkeitsprämie beträgt 100 Euro pro Hektar und wurde Anfang Dezember

2020 von der Stadtverwaltung beim Bundeswirtschaftsministerium beantragt. Noch nie war es so einfach und unkompliziert, so Kämmerer Werner Leipter, einen doch so hohen Zuschuss zu beantragen. Den Unterlagen musste neben den allgemeinen Angaben zur Waldfläche und Bewirtschaftung lediglich der Zertifizierungsnachweis (der Stadtwald ist schon seit vielen Jahren nach PEFC zertifiziert), die letzte Rechnung hierfür und den Beitragsbescheid der Berufsgenossenschaft beigelegt werden. Eine Woche nach der Beantragung ging dann schon der Bewilligungsbescheid über die 96.500 Euro bei der Stadtverwaltung ein. Die Auszahlung der Prämie soll dann schon in den nächsten Tagen erfolgen, so dass der Stadtwald Hettingen mit einem guten Polster ins neue Jahr starten kann.

Erhöhung der Hebesätze bei der Grundsteuer A und B und bei der Gewerbesteuer

In der Gemeinderatsitzung am 15.12.2020 wurde die Erhöhung der Hebesätze der sogenannten Realsteuern, also der Grundsteuer A und B und der Gewerbesteuer ab dem 1. Januar 2021 beschlossen.

Dabei wurde der Hebesatz für die Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftliche Grundstücke) von 330 % auf 360 % erhöht. Der Hebesatz für die Grundsteuer B (sonstige Grundstücke) wurde von 310 % auf 340 % und der Hebesatz für die Gewerbesteuer von bisher 340 % auf 360 % erhöht.

Die satzungsgemäße Festlegung der Hebesätze bei den Grundsteuern und der Gewerbesteuer erfolgt über die Haushaltssatzung, die voraussichtlich erst im März 2021 beschlossen wird. Deshalb wird der Beschluss über die Anhebung der Hebesätze bereits heute bekanntgegeben.

Die Grundsteuerbescheide und die Vorauszahlungsbescheide für die Gewerbesteuer für das Jahr 2021 werden allen Steuerpflichtigen bereits im Januar 2021 zugestellt. Hier sind die neuen Hebesätze dann bereits berücksichtigt.

Die Grundsteuerbescheide sind dann wieder sogenannte Jahresbescheide und gelten dann solange, bis sich z.B. der Steuerbetrag oder die Fälligkeiten ändern oder bei einem Eigentumswechsel. Bewahren Sie deshalb den Grundsteuerbescheid gut auf.

Änderung der Satzung über die Erhebung der Hundesteuer

In der Gemeinderatsitzung am 15.12.2020 wurden der Steuersätze für die Hundesteuer erhöht und die Regelungen für die Steuerbefreiungen ergänzt bzw. neu gefasst. Die Änderungen gelten ab dem 01.01.2021.

Nachfolgend wird die Satzungsänderung öffentlich bekanntgemacht:

Stadt Hettingen

Kreis Sigmaringen

Satzung

zur Änderung der Satzung über die Erhebung der Hundesteuer

Der Gemeinderat der Stadt Hettingen hat aufgrund von §4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg sowie der §§ 2, 8 Abs. 2 und 9 Abs. 3 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg am **15.12.2020** folgende Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung der Hundesteuer vom 13. November 1996, zuletzt geändert am 03. Dezember 2013 beschlossen.

Artikel 1

Satzungsänderungen

§ 5 Abs. 1 (Steuersatz) erhält folgende Fassung:

1) Die Steuer beträgt im Kalenderjahr für jeden Hund **87,00 Euro**. Beginnt oder endet die Steuerpflicht im Laufe des Kalenderjahres, beträgt die Steuer den der Dauer der Steuerpflicht entsprechenden Bruchteil der Jahressteuer.

§ 5 Abs. 4 (Steuersatz für Kampfhunde) erhält folgende Fassung:

4) Die Steuer beträgt im Kalenderjahr für jeden Kampfhund **900,00 Euro**.

§ 6 (Befreiungen) erhält folgende Fassung:

Steuerbefreiung ist auf Antrag zu gewähren für das Halten von

Hunden, die ausschließlich dem Schutz und der Hilfe blinder, tauber oder sonst hilfsbedürftiger Personen dienen. Sonst hilfsbedürftig nach Satz 1 sind Personen, die einen Schwerbehindertenausweis mit den Merkzeichen „B“, „BL“, „aG“ oder „H“ besitzen,

Hunden, die die Prüfung für Rettungshunde oder die Wiederholungsprüfung mit Erfolg abgelegt haben und für den Schutz der Zivilbevölkerung zur Verfügung stehen,

Hunden von Forstbediensteten und von anerkannten Wildtierschützern, soweit diese Hunde für Forst- und Jagdschutz erforderlich sind. Als Wildtierschützer nach Satz 1 sind nur solche Personen anzusehen, die nach § 48 Jagd- und Wildtiermanagementgesetz (JWMG) anerkannt sind.

Hunden, die als Nachsuchehunde im Sinne des § 39 Jagd- und Wildtiermanagementgesetz (JWMG) eingesetzt werden und als Nachsuchehunde beim Landesjagdverband registriert sind.

Hunden, die zur Bewachung von Gebäuden gehalten werden, die vom nächsten bewohnten Gebäude mehr als 200 Meter entfernt liegen.

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01. Januar 2021 in Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach §4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden ist.

Ausgefertigt!

Hettingen, den 16.12.2020

gez.: Dagmar Kuster, Bürgermeisterin

Aus dem Gemeinderat

In der Sitzung am 15.12.2020 befasste sich der Gemeinderat mit folgenden Themen:

Vorstellung des Vorentwurfs des Haushaltsplanes 2021

Zum Einstieg in diesen Tagesordnungspunkt erinnerte Frau Bürgermeisterin Kuster an die zahlreichen Pflichtaufgaben, welche eine Gemeinde abzuleisten habe. Zudem ist die Stadt Hettingen Mitglied in einigen Zweckverbänden, bei denen jährlich ebenfalls Aufwendungen und Investitionen anfallen.

Kämmerer Werner Leipter stellte die Eckpfeiler des Zahlenwerkes vor und teilte mit, dass im Ergebnishaushalt alle Erträge und Aufwendungen dargestellt werden. Die Gewerbesteuer ist ein Posten, der sich immer schwierig planen lässt, da man die Zahl nicht errechnen kann. Es ist aber derzeit davon auszugehen, dass die Gewerbesteuereinnahmen deutlich zurückgehen werden. Hinzu kommt, dass die Aufwendungen kräftig ansteigen werden.

Der Vorentwurf weist derzeit ein negatives ordentliches Ergebnis mit rund 1.273.000 Euro aus. Zum teilweisen Ausgleich kann das voraussichtlich gute ordentliche Ergebnis der Jahre 2019 und 2020 (voraussichtlich rund 1 Mio. Euro) verwendet werden.

Zu den Aufwendungen teilte er mit, dass sich die Kreisumlage von 32% auf 30% gesenkt habe.

Weiter informierte er über den Investitionshaushalt. Der Vorentwurf der geplanten Investitionen umfasst ein Volumen von 4.260.000 Euro, wobei hier auch noch Maßnahmen veranschlagt wurden, die 2020 nicht mehr abgerechnet werden können. Er teilte mit, dass die Verwaltung gerne die Erschließung der neuen Baugebiete weiter vorantreiben möchte, da kaum noch städtische Bauplätze vorhanden seien. Aus diesem Grund ist auch bei den Grundstückserwerben eine größere Summe von 450.000 Euro im Ansatz geplant, um u. a. die Grundstücke im Bereich „Kleine

Wiesen“ in Inneringen zu erwerben.

Zurzeit ist die Stadt Hettingen schuldenfrei. Nach dem Vorentwurf des Haushaltsplanes ist jedoch zur Erhaltung der Liquidität eine Schuldenaufnahme von 623.000 Euro notwendig. Je nach Zuschussmöglichkeiten, werden wir uns voraussichtlich im 2. Halbjahr 2021 damit auseinandersetzen müssen.

Der ausführliche Entwurf des Ergebnishaushalts und des Finanzhaushalts mit den einzelnen Produktsachkonten kann erst Anfang des neuen Jahres von der Stadtverwaltung erstellt werden und wird dann rechtzeitig zur Entwurfsberatung in der Sitzung im Januar 2021 dem Gemeinderat vorgelegt.

Die Vorsitzende teilte mit, dass zum Thema Straßenbeleuchtung und der geplanten Umrüstung auf LED hinsichtlich der Antragsfristen für Ausgleichsstockmittel i. H. v. 100.000 Euro schon heute eine Entscheidung fallen sollte, Hintergrund ist der, dass es für die jetzige Straßenbeleuchtung keine Leuchtmittel mehr gibt und bis zur Umrüstung auf LED eine Zwischenumrüstung notwendig werden würde. Sie bat das Gremium deshalb darum, die Maßnahme im kommenden Haushalt nicht erneut zu verschieben und um ein Zeichen die Maßnahme vorantreiben und den Ausgleichsstockantrag stellen zu können.

Es erfolgte kein Widerspruch aus dem Gremium. Kämmerer Werner Leipert gab hierzu noch zur Auskunft, dass die derzeitigen Hochrechnungen für die gesamte Maßnahme bei 250.000 Euro liegen, jedoch die Zahlen vom Vorjahr nochmals aufgearbeitet werden müssen.

Änderung der Hundesteuersatzung mit Erhöhung der Hundesteuer

Kämmerer Werner Leipert führte aus, dass nach den Vorschriften des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (§ 9 Abs. 3 KAG) die Gemeinden eine Hundesteuer erheben müssen. Die Höhe der Hundesteuer und eventuelle Befreiungen können in einer Satzung geregelt werden.

Die Hundesteuer ist eine örtliche Aufwandsteuer und wird vor allem wegen ihrer Lenkungsfunktion (Zweck der Eindämmung der Hundehaltung und der damit verbundenen Gefahren und Belästigungen für die Allgemeinheit) erhoben.

Hierzu hat die Stadt Hettingen im Jahr 1996 eine Hundesteuersatzung erlassen und darin auch entsprechende Befreiungstatbestände geregelt. Die Hundesteuer wurde letztmals im Jahr 2014 angepasst.

Derzeit sind im Stadtgebiet von Hettingen und Inneringen insgesamt 119 Hunde gemeldet. 24 davon sind nach den derzeitigen Regelungen steuerbefreit (Außenbereichshunde, Rettungshunde und dgl.). Kampfhunde sind keine gemeldet.

Das Aufkommen aus der Hundesteuer beläuft sich derzeit auf rund 8.000 Euro im Jahr.

Die Stadtverwaltung schlägt vor, den Hundesteuersatz ab dem Jahr 2021 von bisher 78,00 Euro für den Ersthund auf **87,00 Euro** zu erhöhen. Für jeden weiteren Hund beträgt dann die Steuer **174,00 Euro**. Die Zwingersteuer beläuft sich dann auf **261,00 Euro** im Jahr. Die Steuer für Kampfhunde soll auf **900 Euro** erhöht werden. Hierzu muss die Hundesteuersatzung entsprechend geändert werden.

Durch die vorgeschlagene Erhöhung der Steuersätze kann ein Steueraufkommen von rund 9.000 Euro erzielt werden.

In der Hundesteuersatzung der Stadt Hettingen sind derzeit auch Regelungen enthalten, die zu einer Befreiung von der Erhebung einer Hundesteuer führen. Über diesen Punkt wurde in der Sitzung beraten und diverse Befreiungsmöglichkeiten festgelegt.

Einstimmig fasste das Gremium die folgenden Beschlüsse:

1. Der Hundesteuersatz für den Ersthund wird ab dem 01.01.2021 auf 87,00 Euro im Jahr festgesetzt. Jeder weitere Hund kostet das Doppelte (174,00 Euro). Die Zwingersteuer beträgt das Dreifache (261,00 Euro). Kampfhunde kosten künftig 900,00 Euro. Hierzu wird die Hundesteuersatzung entsprechend angepasst.
2. Die Befreiungstatbestände für sog. brauchbare Jagdhunde und Hunde, die zur Bewachung von Gebäuden, die vom nächsten bewohnten Gebäude 200 m entfernt liegen, werden wie oben ausgeführt in die Satzung mit aufgenommen.

Anpassung der Hebesätze für die Grundsteuer und die Gewerbesteuer zum 1. Januar 2021

Nach dem Grundsteuergesetz kann die Gemeinde eine Grundsteuer erheben, nach dem Gewerbesteuergesetz muss die Gemeinde eine Gewerbesteuer erheben. Den Gemeinden ist dabei grundgesetzlich das Recht zugewiesen, für diese beiden Steuern entsprechende Hebesätze festzulegen. Die Grundlagen für die Berechnung der Steuern werden allerdings von der Finanzverwaltung im Rahmen des sogenannten Messbetragsverfahrens ermittelt. Beide Steuern dienen der allgemeinen Finanzierung der Aufgaben der Gemeinden.

Die Hebesätze für die Grundsteuer A und B und für die Gewerbesteuer wurden letztmalige zum 01.01.2005 erhöht. Nach 16 Jahren gleichbleibender Hebesätze sollte nach Ansicht der Stadtverwaltung eine Anpassung erfolgen, insbesondere auch wegen der Problematik der künftigen Haushaltsausgleiche. Bereits im Rahmen der mittelfristigen Finanzplanung im aktuellen Haushaltsplan 2020 wurde eine Erhöhung der Hebesätze dargestellt. Auf Grund der sich aktuell abzeichnenden deutlichen Einbrüche bei den Steuereinnahmen und der zu erwartenden unausgeglichene Haushalte der kommenden Jahre, aber auch zur Finanzierung der umfangreichen Investitionen hält es die Stadtverwaltung für vertretbar und geboten, die Hebesätze zu erhöhen. Nach der gesetzlichen Rangfolge der Einnahmebeschaffungsgrundsätze sind jedoch vor Erhöhung der Steuersätze insbesondere die Gebühren anzupassen und die sonstigen Einnahmen zu erhöhen. Im Laufe dieses Jahres wurden die Kindergartengebühren angepasst. Zum Jahresbeginn 2021 erfolgt eine Erhöhung der Wasser- und Abwassergebühren. Im neuen Haushaltsjahr ist wiederum eine Anpassung der Kindergartengebühren und der Friedhofsgebühren vorgesehen.

Die Steuersätze für die Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft) und für die Grundsteuer B (Grundstücke) sowie für die Gewerbesteuer werden üblicherweise im Rahmen der Haushaltssatzung festgelegt. Die Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2021 wird allerdings nicht mehr vor dem Jahresende 2020 möglich sein, so dass für eine Anpassung der Steuerhebesätze mit Wirkung vom 1. Januar 2021 eine separate Beschlussfassung des Gemeinderates erforderlich ist. Auf diesen Grundlagen können dann die neuen Steuerbescheide erstellt werden.

Bei der Grundsteuer ergeben sich ab dem Jahr 2025 grundlegende Veränderungen bei der Bemessung der Steuern. Anfang November 2020 hat der Landtag von Baden-Württemberg nach einem Bundesverfassungsgerichtsurteil und den daraus resultierend jahrelangen kontroversen bundesweiten Diskussionen ein Grundsteuerreformgesetz beschlossen. Grundlage für die Bemessung der Grundsteuern sind dann nur noch die Grundstücksfläche und der Bodenrichtwert. Den Gemeinden bleibt aber das sogenannte Hebesatzrecht. Angestrebt werden soll jedoch eine aufkommensneutrale Erhebung zum Jahresbeginn 2025.

Die Stadtverwaltung hat folgende Anpassungen vorgeschlagen:

Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftliche Grundstücke)

Der Hebesatz für die Grundsteuer A beträgt bisher 330 % des Messbetrages. Das Steueraufkommen summiert sich derzeit auf rund 35.000 Euro im Jahr.

Die Verwaltung schlägt vor, den Hebesatz für die Grundsteuer A auf 360 % anzupassen, was einer effektiven Erhöhung um 9,0 % entspricht. Angesichts des stetig steigenden Aufwandes für die Unterhaltung der Feld- und Waldwege erscheint dies Anpassung gerechtfertigt. Die zu erwartenden Mehreinnahmen belaufen sich dann auf rund 3.100 Euro im Jahr.

Grundsteuer B (Grundstücke – bebaut und unbebaut)

Der Hebesatz für die Grundsteuer B beträgt bisher 310 % des Messbetrages. Das Steueraufkommen summiert sich derzeit auf rund 220.000 Euro im Jahr.

Bei einer Erhöhung auf 340 % bzw. einer Anpassung um rund 9,7 % ergeben sich Mehreinnahmen von rund 21.000 Euro.

Ohne weitere Aussprache stimmte das Gremium einstimmig den Hebesätzen zum 01.01.2021 wie folgt zu:

- die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe
(**Grundsteuer A**) **360 %**
- für die Grundstücke
(**Grundsteuer B**) **340 %**

Gewerbsteuer

Im Gegensatz zu den konstanten Veranlagungssummen bei der Grundsteuer lässt sich aktuell das jährliche Aufkommen aus der Gewerbesteuer nur sehr schwer kalkulieren. Die Gewerbesteuerereinnahmen sind angesichts der wirtschaftlichen Entwicklungen und der einzelbetrieblichen Veränderungen sehr volatil und unterliegen sehr starken Schwankungen. Zuletzt lag das durchschnittliche Gewerbesteueraufkommen bei rund 1,8 Mio. Euro bei einem bisherigen Hebesatz von 340 %.

Die Verwaltung hat daher vorgeschlagen, den Hebesatz um 10%-Punkte zu erhöhen, was einer effektiven Erhöhung von 3 % entspricht. Damit können rund 50.000 Euro Mehreinnahmen generiert werden. Für das kommende Haushaltsjahr 2021 geht die Verwaltung selbst bei einer Erhöhung des Hebesatzes, welcher sich im Jahr 2021 nur auf die Höhe der Vorauszahlungen auswirkt, davon aus, dass sich das gesamte Gewerbesteueraufkommen angesichts der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung deutlich nach unten verändern wird. Dennoch hält die Verwaltung die Anpassung des Hebesatzes für sachgerecht und zumutbar. Dies gilt insbesondere auch deshalb, weil für die vielen Einzelunternehmer eine erhöhte Gewerbesteuerlast bis zu einem Hebesatz von 350% auf die persönliche Einkommensteuerschuld anrechenbar ist. Lediglich für Unternehmen in Form einer juristischen Person, z.B. GmbH, wirkt sich die Anhebung des Gewerbesteuerhebesatzes tatsächlich als Mehrbelastung aus.

Da die vorgeschlagenen neuen Hebesätze über den sogenannten Anrechnungshebesätzen bei der Ermittlung der Steuerkraftmesszahl und der Steuerkraftsummen liegen, verbleiben die Mehreinnahmen bei der Stadt und müssen nicht über den Finanzausgleich anteilig an den Landkreis und das Land abgeführt werden.

Aus der Mitte des Gemeinderates folgte die Wortmeldung, wie gegenüber der Bürgerschaft argumentiert werden soll, dass die Erhöhung im privaten Bereich um 10% und die der Gewerbebetriebe nur um 3% steigen. Die Vorsitzende bedankte sich für die Wortmeldung und gab die Erhöhung des Gewerbesteuersatzes zur Diskussion frei.

Insgesamt konnte festgehalten werden, dass es einigen den Ratsmitgliedern gleich ergeht und sich dafür aussprechen den Gewerbesteuerhebesatz auf 360% anzuheben oder sich am Satz des Landesdurchschnitts von 365% zu orientieren.

Als weitergehenden Vorschlag gegenüber dem Verwaltungsvorschlag erfolgte die Abstimmung, den Gewerbesteuerhebesatz zum 01.01.2021 auf 360% festzusetzen. Bei 10 Ja-Stimmen und einer Gegenstimme wurde der Beschluss gefasst.

Bauantrag

Für den Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage „Im Birkenweg“ in Inneringen wurde dem Bauantrag einstimmig das Einvernehmen erteilt.

Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht-öffentlicher Sitzung

Die Vorsitzende informierte über Beschlüsse aus nicht-öffentlicher Sitzung. So wurde in der Sitzung vom 22.09.2020 der Beschluss über ein Grundstückskauf zur Erweiterung des Baugebietes im „Käppelebrühl III“ gefasst und in der Sitzung vom 24.11.2020 der Verkauf eines Gewerbegrundstücks im IKG Berg, Inneringen.

Verschiedenes und Bekanntgaben

Bürgermeisterin Kuster teilte mit, dass die Baugenehmigung für die Pflegeeinrichtung erteilt wurde. Sie freute sich über die schöne Nachricht vor Weihnachten und darüber, dass das Vorhaben nun umgesetzt werden kann.

Unter dem letzten Sitzungspunkt bedankte sich die Vorsitzende beim Gremium für die konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit im Jahr 2020 und gab einen Rückblick über das vergangene Jahr. Einer Aufzählung der geleisteten Maßnahmen folgte der weitere Dank an ihre Verwaltung, an alle Einrichtungen und Institutionen, den Vereinen und Ehrenamtlichen, sowie an die im Stadtgebiet zahlreich lebenden engagierten Bürgerinnen und Bürger. Sie wünschte allen frohe und besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2021.

Dem Dank schloss sich Gemeinderätin und stellvertretende Bürgermeisterin Frau Gertrud Lieb an. Auch sie bedankte sich im Namen des Gremiums für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und dankte der gesamten Verwaltung, welche auch in Zeiten von Corona alles darangesetzt hat, die Abläufe aufrecht zu erhalten und das auch gut hinkommen hat.



Feuerwehr Hettingen

Feuerwehrabteilung Hettingen

Abteilungsversammlung entfällt

Die für 29. Dezember 2020 geplante Abteilungsversammlung der Einsatzabteilung Hettingen kann aufgrund der aktuellen Pandemielage leider nicht stattfinden.

Wir wünschen allen aktiven Feuerwehrmännern als auch den Mitgliedern der Altersabteilung ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr.

Bernd Friedrich, Abt.-Kommandant

Feuerwehrabteilung Inneringen

Abteilungsversammlung entfällt

Die für 08. Januar 2021 geplante Abteilungsversammlung der Einsatzabteilung Inneringen kann aufgrund der aktuellen Pandemielage leider nicht stattfinden.

Wir wünschen allen aktiven Feuerwehrmännern als auch den Mitgliedern der Altersabteilung ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr.

Andreas Brandstetter, Abt.-Kommandant

Die Akademie Laucherttal informiert



*Wir wünschen Ihnen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gutes, gesundes und erfolgreiches Jahr 2021*



Das Finanzamt informiert

Anhebung der Pauschbeträge für Menschen mit Behinderung

Zum 1. Januar 2021 treten bei der Lohn- und Einkommensteuer für Menschen mit Behinderung verschiedene Neuerungen in Kraft. Dabei ist vorgesehen, die Pauschbeträge für Menschen mit Behinderung sowie erstmalig die Gewährung eines Pauschbetrags für Menschen mit Behinderung ab einem Grad der Behinderung von mindestens 20 zu verdoppeln und auf zusätzliche Anspruchsvoraussetzungen zur Gewährung eines Pauschbetrags für Menschen mit Behinderung bei einem Grad der Behinderung von unter 50 zu verzichten.

Darüber hinaus wird der derzeitige Pflege-Pauschbetrag von 924 Euro auf 1.800 Euro angehoben. Bei der häuslichen Pflege von Menschen, die in den Pflegegraden 2 und 3 eingeordnet sind, wird der pflegenden Person zukünftig ebenfalls ein Pflege-Pauschbetrag in Höhe von 600 Euro bzw. 1.100 Euro gewährt. Mit diesen Änderungen im Einkommensteuergesetz wird vielen Menschen mit Behinderung der aufwändige Einzelnachweis ihrer behinderungsbedingten Mehraufwendungen auch in Zukunft erspart. Darüber hinaus wird den Leistungen pflegender Angehöriger künftig eine höhere Wertschätzung und persönliche Anerkennung zuteil.

Alle weiteren Informationen finden Sie auf der Internetseite der Oberfinanzdirektion Karlsruhe bei den „FAQ Steuern“ unter dem Punkt „Behindertenpauschbetrag“.

Das Landratsamt informiert



Landkreis
Sigmaringen

Anpassungen im Öffentlichen Personennahverkehr

Aufgrund der neuerlich beschlossenen Corona-Maßnahmen möchten wir Sie in aller Kürze auf die auf Ebene der Verkehrsverbünde beschlossenen Anpassungen im ÖPNV hinweisen.

Für die in unserem Landkreis maßgeblichen (Zug-) und Buslinien gilt folgende Regelung:

- Ab Montag, 21.12. wird auf Ferienfahrplan (F) umgestellt. Eine entsprechende Notbetreuung der Schulen hat grundsätzlich im Rahmen dieser Fahrpläne zu erfolgen.
- Darüberhinausgehende Fahrten sind nicht vorgesehen. Ausnahmen können bei Bedarf vom Landkreis geprüft werden.
- Die extra zur Entzerrung der Schülerströme seit Anfang November eingesetzten Verstärkerbusse werden bis vorläufig 08.01. eingestellt.
- Die vorhandenen Regiobus-Linien (L500, L600) verkehren ab 21.12. ebenfalls nach F, zeitliche Einschränkungen bei den Betriebszeiten werden nicht vorgenommen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

auch wenn die Zahl der Neuinfektionen auch bei uns im Landkreis Sigmaringen immer noch erschreckend hoch ist, so gibt es doch eine positive Nachricht: Der Corona-Impfstoff ist da!

Da eine Impfung über das reguläre System, also die Regelversorgung in den Arztpraxen, zu Beginn der Verfügbarkeit der Impfstoffe noch nicht umsetzbar ist, werden nach der Impfstrategie des Landes Baden-Württemberg neben zentralen Impfstätten auch in jedem Landkreis Kreisimpfzentren (KIZ) eingerichtet. Das Kreisimpfzentrum für den Landkreis Sigmaringen wird in der ehemaligen Sporthalle der früheren Bundeswehrkaserne in Hohentengen sein. Die Infrastruktur für die Impfungen soll bis zum 15. Januar 2021 bereitstehen.

Die geplante Impfung von bis zu 750 Menschen dort pro Tag gegen das Corona-Virus ist eine Mammutaufgabe, die sich nur in einem gemeinsamen Kraftakt mit vielen Ärztinnen und Ärzten sowie medizinischem Fachpersonal, aber auch mit

Tätigkeiten wie Registrierung der zu impfenden Personen oder die Dokumentation des Impfvorganges bewältigen lässt.

Daran arbeiten wir mit Hochdruck und brauchen auch Ihre Unterstützung. Auch gewünschte Teilzeit ist möglich.

Wir suchen:

- **Ärztinnen und Ärzte**
- **Medizinisches Fachpersonal**
- **Personal für Lagerung und Ausgabe der Impfstoffe (z. B. Apothekenhelfer/innen)**
- **Verwaltungspersonal für Registrierung und EDV-Tätigkeiten**

Der Impfbetrieb soll in der Regel von 07.00 Uhr bis 21.00 Uhr in zwei Schichten an sieben Tagen/Woche durchgeführt werden. Die derzeit geplanten Schichten gehen von 06.00 Uhr bis 14.00 Uhr, und von 13.30 Uhr bis 21.30 Uhr.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter landkreis-sigmaringen.de/impfen. Wer sich für einen Dienst zur Verfügung stellen will, kann über unsere Homepage über das Stellenportal (Jobs und Karriere) oder per E-Mail an wir-impfen@lrasig.de sein Interesse bekunden. Bitte fügen Sie einen Lebenslauf bei und teilen uns mit ab wann und mit welchem zeitlichen Umfang Sie tätig sein können.

Ich würde mich freuen, wenn Sie sich entsprechend einbringen könnten. Lassen Sie uns die Pandemie gemeinsam bekämpfen.

Ihre Stefanie Bürkle

Vereinsmitteilungen

Natur und Angelfreunde Hettingen

Der Verein Weiherwiesen e. V. wünscht allen Mitgliedern und Gönnern ein gesundes und frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Leider konnte der Fischverkauf wegen den aktuellen Umständen nicht stattfinden. Hoffen aber, dass im kommenden Jahr unsere Aktivitäten wieder stattfinden können.

TSV Hettingen

Liebe Vereinsmitglieder!

Die Weihnachtsfeiertage rücken immer näher und bald stehen wir vor dem Jahreswechsel. Dieses Jahr ist in allen Belangen seltsam und verändert unser aller Leben und Gewohnheiten in allen Bereichen. Ein paar unserer jährlichen Veranstaltungen konnten wir durchführen und mit Euch genießen, wenn auch anders, wie Ihr es sonst von uns gewöhnt wart. Einiges mussten wir absagen, weil es keine Möglichkeiten gab es für Euch sicher zu gestalten. Diese Weihnachtstage und auch der Jahreswechsel werden ebenfalls nicht so werden, wie wir uns das wünschen und vorstellen.

Trotzdem ist es die Zeit, uns nochmals bei Euch zu bedanken. Ohne Euch Mitglieder, Übungsleiter, ehrenamtlichen Helfer und Gönner des Vereins gäbe es unseren TSV nicht und unsere Arbeit wäre unwichtig. DANKE dass Ihr diesen Verein mit Leben füllt, wann immer es möglich ist.

Wir wünschen Euch allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und für 2021, dass wir alle gesund bleiben und auf ein besseres Jahr hoffen dürfen. Guten Rutsch!

Die Vorstandschaft

TSV Inneringen

Weihnachtsgruß: Wir wünschen allen Übungsleitern, allen Sportlern und Übungsleitern, allen Bürgerinnen und Bürger, schöne Weihnachten und alles Gute, in diesem Jahr insbesondere gute Gesundheit für das Jahr 2021. Die starken Einschränkungen in diesem Jahr haben uns nicht abschrecken können, wo immer es möglich war, Übungsstunden durchzuführen und diese oftmals mit viel Spaß ins Freie zu verlegen. Sämtliche Festivitäten die wir geplant hatten, vielen der Pandemie zum Opfer. Die geplanten Weiterentwicklungen am



Vereinsgelände wurden trotz der starken Einschränkungen zusammen mit der Stadt und dem Bauhof umgesetzt. Roter Sandplatz wurde ausgehoben und zur Grünfläche gemacht, durch die Stadt wurden neue Spielgeräte am Spielplatz beschafft und montiert, der Barfußpark wurde zum Kletterpark, der Gastank fürs Vereinsheim wurde versetzt und umzäunt, ein Rasenroboter für den Sportplatz wurde angeschafft und installiert! Allen die hier unterstützt haben seitens des TSV unseren besten Dank, Dank an die Stadt für den Zuschuss zur Anschaffung des Rasenroboters.

Der schon seit Jahren geplante Vereinsschuppen bei der Albhalle steht kurz vor der Fertigstellung und kann wohl im Frühjahr von den örtlichen Vereinen bezogen werden. Dieser Bau wird und wurde unterstützt durch das „Leaderprogramm Baden-Württemberg“, durch die Stadt, die Volksbank Bad Saulgau und durch ca. 120 Bürgerinnen und Bürger im Rahmen des „Crowdfunding-Projekts – Viele schaffen mehr“ der Volksbank Bad Saulgau. Allen Spendern, allen aktiv Helfenden, allen beteiligten Institutionen ist der Dank der beteiligten Vereine sicher.

Wir freuen uns zur Rückkehr zur Normalität in 2021, schützt Euch, bleibt sportlich und bleibt gesund!

Für den Vorstand

Gerhard Flöß

VdK Ortsverband Alb-Lauchert

Ehrenamt im Sozialverband VdK

„Ehrenamt ist für die Gesellschaft unverzichtbar“, betonte der neue VdK-Landesvorsitzende, Hans-Josef Hotz, anlässlich des Internationalen Tag des Ehrenamts am 5. Dezember. Er plädierte dafür, ehrenamtliches, bürgerschaftliches Engagement in Vereinen besser zu würdigen. Im Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V. gibt es gut 245 000 Mitglieder aus allen Bevölkerungsschichten und allen Altersgruppen. Davon wirken aktuell 9069 Personen, 4475 Frauen und 4594 Männer, als gewählte Vorstandsmitglieder ehrenamtlich mit. Außerdem engagieren sich 55 Personen als ehrenamtliche VdK-Wohnberater, zudem weitere Aktive als sogenannte Soziallotsen, um vor Ort Basisberatung anzubieten. Darüber hinaus helfen noch viele tatkräftige Mitglieder im Rahmen von Feiern, Veranstaltungen, Ausflügen und Mitgliederbesuchen mit. Seinen ehrenamtlichen Aktiven bietet der VdK Schulungen, Workshops und weitere Unterstützung. Interessierte finden viele Informationen auf der Homepage www.vdk-bawue.de unter der Rubrik Ehrenamt. Auch kann man gleich mit seinem VdK-Beitritt ein etwaiges Interesse an einem Ehrenamt im Sozialverband anzeigen.

Kirchen / religiöse Gemeinschaften

Röm. Kath. Kirchengemeinde Straßberg-Veringen

Büro Veringen: 07577-3236
 st-nikolaus-veringenstadt@t-online.de
 Büro Straßberg: 07434-8873
 kath.pfarramt.strassberg@t-online.de
 Home: www.kath-strassberg-veringen.de
 Pfarrer Edwin Müller: 07577 – 9337366
 Gemeindeferentin Elke Gehrling: 01622874278

Donnerstag, 24.12.

Straßberg: 14:30 Krippenspiel
 18:30 Christmette
 Ve´stadt: 15:30 Uhr Ökumenische Christvesper in Veringenstadt an der Veringer Hütte (Pfr. Deißinger/ Gemeindeferentin Elke Gehrling)
 Hettingen 16.00 Kinderkrippenfeier
 17.00 Kinderkrippenfeier
 Inneringen ab 16.30 Weg zur Krippe
 Ve´dorf 21.30 Christmette

Freitag, 25.12.

Inneringen 9.00 Festmesse
 Ve´dorf 10.30 Festmesse für Maria Saurer; Alban, Gertrud und Sonja Saurer

Samstag, 26. Dezember Hl. Stephanus

Straßberg: 10:30 Heilige Messe

Sonntag, 27. Dezember Fest der Heiligen Familie

Inneringen 10:30 Heilige Messe

Straßberg 18:00 Rosenkranz

Donnerstag, 31. Dezember Silvester

Ve´dorf: 16:30 Wortgottesfeier mit Jahresrückblick

Inneringen: 17:00 Jahresschlussandacht

Straßberg: 18:30 Hl. Messe

Freitag, 01. Januar 2021 Neujahr

Hochfest d. Gottesmutter Maria

Inneringen: 18:30 Heilige Messe für Augusta u. Franz Freiheit (gest. Jahrtag)

Samstag, 2. Januar

Straßberg: 18:30 Vorabendmesse

Sonntag, 3. Januar 2. Sonntag nach Weihnachten

Ve´dorf: 9:00 Heilige Messe

Inneringen 10:30 Heilige Messe für Gustav Gauggel (gest. Jahrtag)

Dienstag, 5. Januar

Inneringen: 18:30 Heilige Messe

Mittwoch, 6. Januar Erscheinung des Herrn Afrika-Kollekte

Straßberg: 9:00 Heilige Messe, Segnung von Salz, Kreide und Wasser

Ve´dorf: 9:00 Heilige Messe, Segnung von Salz, Kreide und Wasser

Freitag, 8. Januar

Hettingen: 17:00 Rosenkranz

Taizé Gebet entfällt diesen Monat wegen Lockdown

Samstag, 9. Januar

Ve´dorf: 18:30 Vorabendmesse für Margarete Pfeffer

Sonntag, 10. Januar Taufe des Herrn

Straßberg: 10:30 Heilige Messe mit Beauftragung des Gemeindeteams

18:00 Rosenkranz

Inneringen: 10:30 Wortgottesfeier

Montag, 11. Januar

Inneringen: 18:30 Heilige Messe

Donnerstag, 14. Januar

Straßberg: 17:00 Eucharistische Anbetung

18:30 Hl. Messe

Freitag, 15. Januar

Hettingen: 17:00 Rosenkranz

Ve´dorf: 18:30 Heilige Messe

Samstag, 16. Januar

Straßberg: 18:30 Vorabendmesse

Sonntag, 17. Januar 2. Sonntag im Jahreskreis

Ve´dorf: 9:00 Heilige Messe mit Beauftragung des Gemeindeteams

Inneringen: 10:30 Heilige Messe für Hans und Stefanie Wessner (gest. Jahrtag)

Weihnachtsgottesdienste

Liebe Gemeinde,

Von Herzen würden wir es Ihnen und uns wünschen, dass alle die Möglichkeit hätten, einen der Weihnachtsgottesdienste zu besuchen. Weil aber eine Gefährdung durch eine Ansteckung um jeden Preis verhindert werden soll, muss an den geltenden Bestimmungen und an den Höchstteilnehmerzahlen pro Kirche festgehalten werden. Deshalb gilt nach wie vor:

• Unbedingt anmelden – Inneringen und Veringendorf: 07577/3495
 Straßberg: 0162 5100 883, Hettingen: 07574/7386

Die Anmeldung soll vermeiden, dass Menschen an der Kirchentüre abgewiesen werden müssen oder sich durch Angabe von Namen und Telefonnummer vor den Eingangstüren zusammenballen und sich gegenseitig gefährden. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an den Kirchentüren tun diesen Dienst ehrenamtlich. Immer wieder kommt es vor, dass einzelne, nicht angemeldete Gottesdienstteilnehmer diese Ehrenamtlichen bedrängen, ihnen zwei

Minuten vor Beginn des Gottesdienstes doch noch schnell einen Platz zuzuweisen. Dann entstehen Situationen, die für die Helfer sehr unangenehm sind, da sie doch nur ihre Aufgabe erfüllen. Der Schutz der Gesundheit besonders der schon erkrankten und geschwächten Menschen hat für uns als Christen Vorrang, auch wenn es schmerzt, dass Menschen gerade an Weihnachten nicht am Gottesdienst teilnehmen können. Für alle diejenigen, die trotzdem keinen Platz mehr bekommen werden, stehen die Übertragungen der Gottesdienste der Erzdiözese und anderer Anbieter im Fernsehen oder Internet zur Verfügung. Unter www.ebfr.de und www.kath-sigmaringen.de jeweils soweit runterscrollen bis der Livestream erscheint.

Beim Betreten und Verlassen der Kirche sowie während des ganzen Gottesdienstes besteht die Verpflichtung zum Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes

- Wer Erkältungssymptome hat, darf nicht teilnehmen
- Warm anziehen – während der Gottesdienste ist heizen nicht erlaubt
- Die Opferkässchen der Kinder können bei den Krippen abgelegt werden.
- Bei allen Gottesdiensten in den Kirchen, sowie bei den begehbaren Wegen müssen die Abstandsregeln beachtet werden

Wir bitten für diese Maßnahmen, die unserer aller Gesundheit dienen, um Ihr Verständnis.

Falls sich in der Zeit bis zum 17. Januar durch die Verschärfung der Corona-Schutzmaßnahmen irgendwelche Änderungen ergeben sollten, werden Sie darüber auf der Homepage der Seelsorgeeinheit

www.kath-strassberg-veringen.de immer aktuell informiert.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien von Herzen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Neue Jahr Pfarrer Edwin Müller, Gemeindeferentin Elke Gehrling, Verwaltungsbeauftragter Matthias Pagel, Pfarrgemeinderatsvorsitzende Rosa Endriß und die Pfarrsekretärinnen Henriette Steinle und Barbara Holdenried

Einladung zum begehbaren Krippenspiel in Harthausen

In diesem Jahr mussten wir uns auch für unser alljährliches Krippenspiel eine Alternative überlegen. An fünf Stationen könnt ihr euch die Weihnachtsgeschichte mit euren Familien anhören und euch gemeinsam auf den Weg zum Stall machen.

Die erste Station findet ihr in der Aussegnungshalle auf dem Friedhof, hier beginnt die Geschichte mit Maria und dem Engel Gabriel. Weiter geht es übers Käppele durch den Gartenweg, vorbei am Pfarrhaus bis zu unserer großen Krippe auf dem Kirchplatz. An jeder Station findet ihr, passend zu der jeweiligen Szene, große Figuren und einen CD-Player. Wenn ihr diesen startet, erzählen euch einige Kinder der Grundschule, wie in einem Hörspiel, was in der Weihnachtsgeschichte passiert ist. So kann jede Familie für sich und unter Einhaltung der Coronaregeln die Weihnachtsgeschichte erleben. Bitte bringt einen Mund-Nasenschutz mit und haltet Abstand zu anderen Familien.

Die Stationen sind an Hl. Abend von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr begehrbar und am 25. und 26.12. von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Hettingen - Einladung zur Kinderkrippenfeier

Da wir in diesem Jahr große Abstände einhalten müssen, möchten wir am Hl. Abend zwei kurze Krippenfeiern für Familien in der Kirche anbieten. Sie können sich für die Gottesdienste um 16 und 17 Uhr bei Marlene Hau, Tel. 7386 anmelden (gerne auch auf den AB sprechen und Name, Personenzahl und Telefonnummer angeben). Es dürfen nur Personen aus einem gemeinsamen Haushalt beieinandersitzen. Mund-Nasen-Schutz ist während der ganzen Feier vorgeschrieben. Bitte ziehen sie sich warm an, denn während des Gottesdienstes darf die Kirche nicht geheizt werden. Personen mit Erkältungssymptomen dürfen nicht teilnehmen.

Inneringer Weg zur Krippe – der etwas andere Heiligabend 2020

Verschiedene kirchliche Gruppen gestalten 5 Szenen der Weihnachtsgeschichte an Stationen in der Ortsmitte und in der Kirche. Wir laden Sie alle ein, am Heiligabend zwischen 16.30 Uhr und 18.30 Uhr diese Stationen zu besuchen, die Weihnachtsgeschichte zu lesen, zu beten und in der Kirche dem Gesang von einzelnen Kirchenmitgliedern zu lauschen. Die Stationen bleiben mindestens bis 27.12. stehen und können auch noch an den anderen Tagen besucht werden. gez. Barbara Teufel

Hermentingen – Krippe

In der St. Gallus-Kirche wird auch in diesem Jahr die Krippe aufgebaut. Die Kirche ist tagsüber für Besucher geöffnet. Bitte beachten Sie die Corona-Schutzmaßnahmen.

Christvesper an Heiligabend bei der Veringer Hütte

Für die ökum. Christvesper im Freien gelten folgende Regeln:

- Bitte Mund-Nasen-Schutz tragen und Abstände von 1,5 m einhalten.
- Ganz wichtig: bringen Sie ein kleines Blatt mit Ihrem Namen und Telefonnummer und geben Sie es am Eingang ab. Das erspart Warteschlangen, denn es müssen alle Gottesdienstbesucher registriert werden.
- Die Liedtexte zum Mitlesen finden Sie mit Ihrem Smartphone über einen QR-Code der unter den Vermeldungen der Evang. Gemeinde veröffentlicht wird.

Ansonsten ist eine Taschenlampe zum Mitlesen empfehlenswert.

Sternsinger - Segen bringen, Segen sein im Coronajahr 2021

Auch für die Sternsingeraktion ist Kreativität angesagt. In den Gemeinden überlegen die Verantwortlichen fieberhaft, wie die Aktion durchgeführt werden kann. Teilweise wollten einzelne Familien als Sternsinger unterwegs sein und den Segen „mit Abstand“ an die Häuser bringen, oder es werden Segenstüten an die Haushalte verteilt oder die Segensaufkleber liegen in den Kirchen aus.

Ganz aktuell ist leider durch den Lockdown eine persönliche Begegnung an der Haustüre verboten und wir versuchen in allen Gemeinden den Segen in einer kontaktlosen Form zu überbringen!

Traditionell bitten wir um Spenden um das Projekt von Rudi Reiting in El Salvador unterstützen zu können. In den Einrichtungen in Segundo Montes werden Kinder auf vielfältige Art und Weise unterstützt. Es wird für eine gute Schulbildung gesorgt, was die wichtigste Voraussetzung für eine gute Zukunft ist.

In seinem Weihnachtsbrief beschreibt er die schwierige Situation in Coronazeiten: Keinerlei staatliche Unterstützung, schlechte medizinische Versorgung, keine Desinfektionsmittel, Schutzmasken uvm. Der Tropensturm Amanda hat im Juni auch noch schwere Verwüstungen verursacht. Dadurch wurde die prekäre Lage, die durch das Corona-Virus entstand, zusätzlich verschärft. Die Einnahmen der Sternsingeraktion könnten einen wertvollen Beitrag leisten, die Situation zu entschärfen.

Weitere Informationen zur Arbeit in El Salvador finden Sie im Internet unter www.bildungshaus-kloster-st-ulrich.de/de/partnerschaft-el-salvador/

Wir bitten sie herzlich um Unterstützung dieses sinnvollen Projektes. Überweisungen werden erbeten auf das Konto der Röm. kath. Kirchengemeinde Straßberg-Veringen, IBAN 54 6535 1050 0000 4815 64 mit dem Verwendungszweck: Sternsinger

Auf jeden Fall möchten wir in allen Pfarreien den Segen in ihre Häuser bringen. - Wir werden ihn brauchen. 2021 wird nochmal ein schwieriges Jahr werden.

Sind wir froh, dass wir in Deutschland leben dürfen und eine gute medizinische Versorgung haben!

Wir bedanken uns für Ihre Spenden und sagen ein herzliches Vergelt's Gott, allen, die sich für die Sternsingeraktion einsetzen.

Evangelische Verbundkirchengemeinde Gammertingen-Trochtelfingen - Kirchengemeinde Gammertingen

Donnerstag, 24. Dezember 2020 | Heiliger Abend

Für Kinder von 0-7 Jahren und ihre Familien gibt es Kurzgottesdienste (15-20 min) (Agnes Heinzelmänn & Team):

11:00 Uhr in Harthausen am Brunnen

14:00 Uhr in Gammertingen auf dem Außengelände der Firma Lorch, Schelmengartenstraße 8

16:30 Uhr in Neufra an der Hochbergkapelle

15:30 Uhr Ökumen. Christvesper in Veringerstadt an der Veringer Hütte (Pfr. Deißinger/ Gemeindeferentin Elke Gehrling)

17:30 Uhr Christvesper in Gammertingen auf dem Schlossplatz (Pfr. Deißinger)

17:00 Uhr Gottesdienst im Klosterhof in Mariaberg (Pfrin. Danner & Dekan Keinath)

Im Freien gelten folgende Regeln:

- Bitte Mund-Nasen-Schutz während der Gottesdienste tragen und Abstände von 1,5 m einhalten.
- **Wegen erforderlicher Registrierung:** bringen Sie schon ein ausgefülltes, kleines Blatt mit Namen und Telefonnummer mit und werfen Sie es in Schachteln am Eingang. Ansonsten muss man Namen und Telefonnummer am Eingang noch angeben.
- Die Liedtexte finden Sie mit Ihrem Smartphone über den unten angegebenen QR-Code. Ansonsten ist eine Taschenlampe zum Mitlesen empfehlenswert.
- Für die Christvesper auf dem Schlossplatz in Gammertingen gilt: **Eingang nur über den Rathausbogen** (Weg über Marktstrasse und Hohenzollernstrasse), **Ausgang nur über Roter Dill**
- Nach dem Gottesdienst auf dem Schlossplatz kann man das Friedenslicht aus der Geburtskirche in Bethlehem in der Evangelischen Kirche mitnehmen. Bitte dazu geeignete Kerze mitbringen.



Freitag, 25. Dezember 2020 | 1. Christfesttag

10:15 Uhr Gottesdienst in Gammertingen (Pfr. Rose, Kanzeltausch)
10 Uhr Gottesdienst in Mägerkingen (Pfr. Deißinger)
11 Uhr Gottesdienst in Trochtelfingen (Pfr. Deißinger)

Samstag, 26. Dezember 2020 | 2. Christfesttag

10 Uhr Gottesdienst in Hausen (Pfr. Ulrich)
10 Uhr Gottesdienst für die Verbundkirchengemeinde mit Abendmahl in Form der Deutschen Messe in Steinhilben (Pfr. Rose)

Sonntag, 27. Dezember 2020

10:15 Uhr Gottesdienst für die Verbundkirchengemeinde in Veringenstadt (Pfr. Deißinger)
10 Uhr Gottesdienst in Mariaberg (Diakonin Nottbrock)

Donnerstag, 31. Dezember 2020 | Altjahabend

17 Uhr Gottesdienst in Gammertingen (Prädikantin Zirngibl)
17 Uhr Gottesdienst in Mariaberg (Diakonin Nottbrock)
18:15 Uhr Gottesdienst in Mägerkingen (Pfr. Roßbach)

Freitag, 1. Januar 2021 | Neujahrstag

10 Uhr Gottesdienst in Mariaberg (Diakonin Nottbrock)
10 Uhr Gottesdienst in Mägerkingen (Pfr. Rose)

Sonntag, 3. Januar 2021

10:15 Uhr Gottesdienst für die Verbundkirchengemeinde in Gammertingen (Pfrin. Danner)

Mittwoch, 6. Januar 2021 | Epiphania

10 Uhr Gottesdienst in Mariaberg (Prädikantin Falkenroth)
10 Uhr Gottesdienst in Trochtelfingen, Christuskirche, mit einem Chor-Ensemble (Pfr. Roßbach)

Sonntag, 10. Januar 2021

9 Uhr Gottesdienst in Veringenstadt (Prädikantin Möck)
10:15 Uhr Gottesdienst in Gammertingen (Prädikantin Möck)
10 Uhr Gottesdienst in Mariaberg (Pfarrerin Danner)

Pfarramt Gammertingen

Pfarrer Ulrich Deißinger, Roter Dill 13, 72501 Gammertingen
Telefon: 07574-91211, Fax: 07574-91241,
pfarramt.gammertingen@elkw.de

An Pfarrer Deißinger direkt: ulrich.deissinger@elkw.de

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

Dienstag, Mittwoch: 8:30 Uhr – 12:00 Uhr; Freitag: 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

(Roter Dill 13, 72501 Gammertingen; Tel.: 07574-91211)

E-Mail: pfarramt.gammertingen@elkw.de

Pfarrstelle Mariaberg, Klosterhof 1, 07124-923-288

Pfarrerin Bärbel Danner, Telefon 07124-923-345,

b.danner@mariaberg.de

Diakonin Renate Nottbrock, Telefon 07124-923-621,

r.nottbrock@mariaberg.de

Mi + Fr: 8:00 – 16:30 Uhr

Jehovas Zeugen Hettingen / Inneringen

Gottesdienste während der Corona-Krise

Sigmaringen – Aufgrund der aktuellen Lage finden unsere Gottesdienste nach wie vor per Videokonferenz statt. Hinweise, Informationen und das komplette Onlineangebot in Form von Videos und Downloads findet man auf der Website jw.org. Audio- und Videoübertragung bieten neben der gemeinsamen Anbetung auch die Möglichkeit zum persönlichen Austausch. Wünschen Sie Zutritt zu unserer Videokonferenz in Sigmaringen, erhalten Sie nähere Informationen über 0175/8130956 oder über E-Mail an: sig-deutsch@web.de.

Mittwoch, 23. Dezember 2020

19:00 Uhr „Für die reine Anbetung müssen wir rein sein“
(3. Mose 14 – 15)

20:10 Uhr Versammlungsbibelstudium

Samstag, 26. Dezember 2020

18.00 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit

18.40 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturms

Mittwoch, 30. Dezember 2020

19.00 Uhr „Lehren aus dem Sühnetag für uns“
(3. Mose 16 - 17)

20.10 Uhr Versammlungsbibelstudium

Samstag, 2. Januar 2021

18.00 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit

18.40 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturms

Mittwoch, 6. Januar 2021

19.00 Uhr „Bewahre deine moralische Reinheit“
(3. Mose 18 - 19)

20.10 Uhr Versammlungsbibelstudium

Samstag, 9. Januar 2021

18.00 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit

18.40 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturms

Mittwoch, 13. Januar 2021

19.00 Uhr „Jehova sondert sein Volk ab“ (3. Mose 20 - 21)

20.10 Uhr Versammlungsbibelstudium

Sonstige nichtamtliche Mitteilungen

Informationen über Bildungsmöglichkeiten beim Kolping-Bildungszentrum in Riedlingen unter folgenden Kontaktdaten:

Kolping-Bildungszentrum, Kirchstr. 24, 88499 Riedlingen

Tel: 07371 9350-11, Fax: 07371 9350-20,

E-Mail: doris.gawenda@kolping-bildungswerk.de

www.kolping-bildungswerk.de

trodat
IMMER EIN ORIGINAL

Stempel in vielen Variationen...

Druckerei GmbH
Acker

Mittelberg 6 · 72501 Gammertingen
Tel. 075 74 93 01-0 · Fax 075 74 93 01-30
info@druckerei-acker.de

Lieber, guter Weihnachtsmann

Lieber, guter Weihnachtsmann, zieh die langen Stiefel an,
kämme deinen weißen Bart, mach' dich auf die Weihnachtsfahrt.

Komm' doch auch in unser Haus, packe die Geschenke aus.
Ach, erst das Sprüchlein wolltest du? Ja, ich kann es, hör mal zu:

Lieber, guter Weihnachtsmann, guck mich nicht so böse an.
Stecke deine Rute ein, will auch immer artig sein!

Unbekannt



Beratungsstellen

Ehe-, Familien- und Lebensberatung im Rathaus Gammertingen Do
14.00 Uhr - 18.00 Uhr, efl-sig@t-online.de Tel. 07571/5787

Beratungsstelle für Kinder u. Jugendliche bei sexueller Gewalt
Tel. 07571/73010, Fax 07571/730140

Haus der Sozialen Dienste - Marienberg e.V. - Beratungsstelle für Familien
mit behinderten Angehörigen Tel. 07571/7486-0

Interdisziplinäre Frühförderstelle Sig. Tel. 07571/7486-7019

Sprachauffällige Kinder im Vorschulalter
Praxis Logopädie Marienberg Tel. 07124/923417

Beratungsstelle für Frühförderung
Entwicklungsverzögerungen und
Sprachentwicklungsverzögerungen Tel. 07574/406 210
und 07574/406-217

Jugendbüro Gammertingen
Otto Sommer, Jugendbeauftragter
Beratung nach telef. Vereinbarung Tel. 07574/5659875
Handy 0178/2923094

bsg · betreuung siegfried glowiak - Rechtliche
Betreuung, Vorsorge Vollmachten Tel. 07574/3841, 3836

Suchtberatungsstelle Außenstelle Gtg. Tel. 07571/4188
Monika Stebner, Dipl. Soz. Päd (FH) (Sprechstunde nach Vereinbarung)

Sozialpsychiatrischer Dienst: Landkr. SIG Tel. 07571/7301-0

Kreuzbundgruppe Gammertingen – Hilfe für Suchtkranke, Treffpunkt,
Do., 20.00 Uhr, 14-tägig im Fidelishaus 07577/3265 oder 07577/3991

Freundeskreis für Suchtkranke - Selbsthilfegruppe Gtg. - 14-tägig Do.,
19.00 Uhr im ev. Gemeindehaus Tel. 07124/931390

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ - www.hilfetelefon.de, 08000 116 016

Al-Anon Selbsthilfegruppe für Angehörige und erwachsene Kinder von
Alkoholikern Tel. 07552/4466, Tel. 07577/289

Hebammensprechstunde Landratsa. Sigmartingen Tel. 07571 102-4266

Schwangerschaftsberatungsstelle von donum vitae
Bahnhofstr. 3, 72488 Sigmaringen Tel. 07571/7497-17

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatungsstelle EUTB Ravensburg-Sigmaringen: Sprechzeit jeden 2. Freitag im Monat im Rat-
haus Sigmaringen von 10-13 Uhr, vorherige Terminabsprache erbeten unter 07571 75 23 910 oder info@eutb-rv-sig.de

Hilfen nach Maß - Ambulante Dienste, Assistenzleistungen für Menschen mit
Behinderung: Gammertingen Tel. 07574/93496817

SKM Betreuungsverein Sigmaringen Tel. 07571-50767
Rechtliche Betreuung - Beratung - Vorsorgevollmacht - Patientenverfügung

Hospizgruppe Veringen-Gammertingen - Hilfe für schwerkranke u. ster-
bende Menschen u. deren Angehörige Tel. 01590/1854025

Caritasverband Sigmaringen
Beratungsstelle häusliche Gewalt(BhG) Tel. 07571/7301-0

Pflegestützpunkt Landkreis SIG, Hofstraße 12, 88512 Mengen
Mo-Do 9.30 - 11.30 Uhr Tel.: 07572/7137-368 /-372/ -431
Do 16.00 - 17.30 Uhr E-Mail: pflegestuetzpunkt@lrasig.de

Psychosoziale Beratungsstelle
Laizerstr. 1, 72488 Sigmaringen Tel. 07571-72965-50 oder – 52

HIV-Sprechstunde, Landratsamt SIG, Do ab 14.30 Uhr nach Terminvergabe
(anonymisiert). Tel. 07571/102 6401

Sozialstationen

Sozialstation St. Martin, Veringen-Gammertingen
Kranken- und Altenpflege, Familienpflege, Dorfhelferin, Hauspflegehilfe - Ruf-
bereitschaft rund um die Uhr. Tel. 07574-9320833-0

Tagespflege St. Martin, Veringen-Gammertingen Tel. 07574-934134
Fax 07574-921356 - Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.00 Uhr - 16.30 Uhr

Sozialstation des Deutschen Roten Kreuzes
Kranken- und Altenpflege, Verhinderungspflege, Hausnotruf, Essen auf Rädern,
Beratungen Tel. 0172/7267755

Betreuungsgruppe für Demenz- und Alzheimer-
erkrankte, Di. von 14.00 - 17.00 Uhr Tel. 07574/935851

Sozialstation St. Martin, Engstingen Sa./So. Tel. 07129/932770

Sozialstation Haus Sonnenhalde Tel. 07129/9379-0

AMEOS ambulante Pflege - Häusliche Pflege, Versorgung u. Beratung, Mahl-
zeitenservice „Essen auf Rädern“ Winterlingen Tel. 07434/9377444

Pflegedienst Plus LUX - HELIOS - Tel. 07434/9365470

SENOVA Sozialstation Sigmaringendorf Tel. 07571/52520

Alle Angaben ohne Gewähr - Dies ist ein kostenloser Service der Druckerei Ackler GmbH

Notruf-Telefonnummern

ÄRZTE, APOTHEKEN, BEREITSCHAFTSDIENSTE

www.gesundheitsnetz-deutschland.de

Polizei 110
Rettungsdienst / Notarzt / Feuerwehr 112

ÄRZTLICHER NOTDIENST Tel. 116 117
Mo. - Do. 18 - 8 Uhr, Mi. 13 - 8 Uhr, Fr. 16 Uhr - Mo. 8 Uhr

Allgemeine Notfallpraxis Sigmaringen
SRH Krankenhaus Sigmaringen, Hohenzollernstr. 40,
72488 Sigmaringen **Sa, So und an Feiertagen 8 – 22 Uhr**

Krankentransport DRK Sigmaringen Telefon (07571) 19222

Zahnärztlicher Notdienst - Bandansage Sa./So.
Landkreis Sigmaringen Festnetz 0,14 €/min, Landkreis Reutlingen
Tel. (01805) 911-660 Mobil max. 0,42 €/min Tel.(01805) 911-640

Tierärztlicher Notdienst - Tierärztl. Kliniken sind ständig dienstbereit
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Haustierarzt!

Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg Tel. (0761) 19240

NOTDIENST DER APOTHEKEN IM DEZ. 2020/JAN. 2021 - 24 STD.-DIENST 8.30 - 8.30 UHR

- | | |
|---|---|
| 23.12. Killertal-Apotheke, Jungingen
Killertalstraße 6 (074 77) 633
Markt-Apotheke, Albst.-Tailfingen
Adlerstr. 27 (074 32) 4965
Schloß Apotheke, Trochtelfingen
Markstraße 17 (071 24) 44 38 | 04.01. Kastanien Apotheke, Bingen
Hauptstraße 11 (075 71) 7 46 00 |
| 24.12. Kronen-Apotheke, Albst.-Tailfingen
Kronenstr. 3 (074 32) 9 90 55 | 05.01. Jupiter-Apotheke, Bitz
Kirchstr. 16 (074 31) 9 35 30 30
Bära-Apotheke, Nusplingen
Kapellentorstraße 8 (074 29) 9 11 50 |
| 25.12. Obere Apotheke, Albst.-Ebingen
Marktstr. 44 (074 31) 32 40
Bilharz-Apotheke, Sigmaringen
Antonstraße 1 (075 71) 7 29 60 60 | 06.01. Apotheke im Hanfertal, Sigmaringen
Bittelschießer Straße 20 (075 71) 55 13
Kronen-Apotheke am Rathaus, Winterlingen
Kronenstraße 1 (074 34) 9 39 10
Mauritius-Apotheke, Trochtelfingen
Marktstraße 41 (071 24) 45 02 |
| 26.12. Palm-Apotheke, Albst.-Ebingen
Sonnenstraße 31 (074 31) 5 13 90
Apotheke Leopold, Sigmaringen
Leopoldplatz 3 (075 71) 1 36 65 | 07.01. Langenwand-Apotheke, Albst.-Tailfingen
Stadionplatz 14 (074 32) 62 24
Strüb-Apotheke, Veringenstadt
Im Städtle 123 (075 77) 73 26 |
| 27.12. Zentral-Apotheke, Gammertingen
Sigmaringer Straße 7 (075 74) 22 46
Rathaus Apotheke, Meßstetten
Ebinger Straße 2 (074 31) 67 10 | 08.01. Markt-Apotheke, Albst.-Tailfingen
Adlerstr. 27 (074 32) 49 65
Schloß Apotheke, Trochtelfingen
Markstraße 17 (071 24) 44 38
Killertal-Apotheke, Jungingen
Killertalstraße 6 (074 77) 6 33 |
| 28.12. Schloßberg-Apotheke, Albst.-Ebingen
Schmiechastraße 50 (074 31) 93 47 94 | 09.01. Kronen-Apotheke, Albst.-Tailfingen
Kronenstr. 3 (074 32) 9 90 55 |
| 29.12. Sonnen-Apotheke, Albst.-Truchtelfingen
Konrad-Adenauer-Straße 89 (074 32) 54 55 | 10.01. Obere Apotheke, Albst.-Ebingen
Marktstr. 44 (074 31) 32 40
Neue Apotheke am Schloß, Sigmaringen
Schwabstraße 5 (075 71) 68 44 94 |
| 30.12. Turm-Apotheke, Albst.-Tailfingen
Hechinger Straße 17 (074 32) 52 71 | 11.01. Palm-Apotheke, Albst.-Ebingen
Sonnenstraße 31 (074 31) 5 13 90 |
| 31.12. Untere Apotheke, Albst.-Ebingen
Marktstraße 11 (074 31) 22 40 | 12.01. Zentral-Apotheke, Gammertingen
Sigmaringer Straße 7 (075 74) 22 46
Rathaus Apotheke, Meßstetten
Ebinger Straße 2 (074 31) 67 10 |
| 01.01. Zollern-Apotheke, Albstadt Onstmettingen
Hauptstraße 65 (074 32) 2 17 91 | 13.01. Herz-Apotheke im Kaufland, Sigmaringen
Georg-Zimmerer-Straße 15 (075 71) 74 73 39
Schloßberg-Apotheke, Albst.-Ebingen
Schmiechastraße 50 (074 31) 93 47 94 |
| 02.01. Alb-Apotheke, Albst.-Ebingen
Untere Vorstadt 7 (074 31) 5 62 02 | 14.01. Apotheke Leopold, Sigmaringen
Leopoldplatz 3 (075 71) 1 36 65
Sonnen-Apotheke, Albst.-Truchtelfingen
Konrad-Adenauer-Straße 89 (074 32) 54 55 |
| 03.01. Adler-Apotheke, Meßstetten
Ebinger Straße 59 (074 31) 9 06 06
Elisabeth-Apotheke, Burladingen
Rathausplatz 8 (074 75) 3 39
Herz-Apotheke im Kaufland, Sigmaringen
Georg-Zimmerer-Straße 15 (075 71) 74 73 39 | |